

Reise-Nr. 21-480 Flug- und Busreise
01.09.2021 bis 09.09.2021

KYKLADEN INSELHÜPFEN GRIECHISCHE ÄGÄIS

Die Inseln der Kykladen in Griechenland sind das wohl schönste und beliebteste Reiseziel Europas zum Inselhüpfen oder Inselhopping. Tägliche Fährverbindungen zwischen den Inseln ermöglichen einen traumhaften Urlaub mit maximaler Flexibilität und Vielfalt an Eindrücken. Gestern noch auf dem stillen Delos, heute den Sonnenuntergang am weltbekannten Kraterrand von Santorini genießen und morgen schon auf los oder Mykonos bei wummernden Bässen die Nacht durchfeiern.



Reiseverlauf:

1. Tag, Anreise Athen, A. „Haustür-Transfer“ und Fahrt zum Flughafen. Flug Athen: Herzlich Willkommen in Athen! Athen, eine pulsierende Weltstadt auf historischen Fundamenten. Aus der Antike stammen die glanzvollen Baudenkmäler: Akropolis mit Parthenon und dem Akropolis-Museum, Turm der Winde, Olympieion, Nationalmuseum, Theseion, Hadriansbogen. Das Schloss ist heute Sitz des Parlaments. Athen, heute mit 4 Millionen Einwohnern, ist eine faszinierende Metropole mit breiten Boulevards, zahlreichen Geschäften, seiner Plaka (Altstadt) mit unzähligen Tavernen und einem reizvollen Nachtleben. 2. Tag, Raum Athen – Piräus – Santorini Entfernung: 20 km F/A. Am Hafen von Piräus wartet Ihre Fähre nach Santorini. Ankunft am Nachmittag. Im Hafen erwartet Sie bereits die Reiseleitung. Die Vulkaninsel Santorini will entdeckt werden! Fast senkrecht ragen die Felswände auf, gekrönt vom Gewirr der kleinen weißen Häuser. Erleben Sie einen einmaligen

Sonnenuntergang auf einer der schönsten Inseln im Mittelmeer. 3. Tag, Santorini – Naxos Entfernung: 30 km F/A. Bei Akrotiri wurde vor 30 Jahren eine gut erhaltene minoische Stadt entdeckt, die so manchen Archäologen vom versunkenen Atlantis träumen ließ (Ausgrabungen endlich wiedereröffnet). Die beeindruckenden Funde und Wandgemälde beflügeln im prähistorischen Museum in Fira Ihre Fantasie, während sich im archäologischen Museum die hervorragend erhaltenen Vasen aus klassischer Zeit präsentieren. Es bleibt Zeit, die reizvollen Ecken des Ortes zu entdecken. Am Nachmittag setzen Sie mit der Fähre nach Naxos über. Ankunft am Abend. 4. Tag, Naxos Entfernung: 50 km F/A. Die Landwirtschaft spielt auf Naxos nach wie vor eine Hauptrolle. Als ein spezielles Produkt der Insel gilt das Zedrat („Kitro“), aus dem ein Likör hergestellt wird, den Sie heute probieren können. In der Antike sorgte die Fruchtbarkeitsgöttin Demeter, deren Heiligtum Sie in Sangri besuchen, für gute Ernten. Vorbei an Marmorbrüchen geht es nach Apollonas an der Nordküste. Den berühmten Kouros von Naxos - die kolossale Marmorstatue ist 10 m hoch - besuchen Sie in einem antiken Apiravithos Marmorbruch. Sie setzen die Erkundung der größten Kykladeninsel fort: Inmitten von Olivenbäumen ruht das byzantinische Kirchlein Panagia Dross-iani mit seinen wundervollen Fresken. Etwa sechs Kilometer östlich der Stadt Naxos an einem Berghang am Rande des sogenannten Grünen Tales, in dem Obst- und Olivenbäume wachsen, liegt Melanes, ein kleines, nettes, autofreies Dorf. Der Ort ist durch zwei Kouroi, dem 5,5 Meter hohen und etwa 5 bis 7 Tonnen schweren Kouros von Flerio, der in einem bauerlichen Garten liegt und durch einen zweiten, der sich in einem antiken Steinbruch befindet, bekannt. Beiden Kouroi sind die Füße abgebrochen, weshalb sie nicht verwendet werden konnten. 5. Tag, Ausflug Mykonos und Delos F/A. Bootsausflug zur Museumsinsel Delos, einst religiöser Mittelpunkt der Ägäis, in der Antike die Geburtsstätte des Apollo und der Artemis. Die Reste der hellenistischen Hafenstadt zeugen von jahrhundertlangem Handel. Bummeln Sie danach auf Mykonos, malerisch und mondän zugleich. Lassen Sie sich anstecken von der heiteren, kosmopolitischen Atmosphäre, die über dem Ort liegt. Rückfahrt nach Naxos. 6. Tag, Naxos – Paros Entfernung: 20 km F/A.

Genießen Sie den Vormittag und Nachmittag auf der Insel. Am frühen Abend ca. 1-stündige Überfahrt nach Paros. 7. Tag, Paros Entfernung: 40 km F/A. Während der Antike war die Insel berühmt für ihren leuchtenden Marmor. Sie besuchen den alten Steinbruch und das hübsche Bergdorf Lefkes mit seinen engen Gassen und blumengeschmückten weißen Häusern. Mittagspause am Meer: Im Fischerhafen Naoussa trocknen die Tintenfische in der Sonne, die Fischer ordnen ihre Netze. Zurück im Hauptort Parikia besichtigen Sie die Kirche Katapoliani. 8. Tag, Paros – Piräus – Athen Entfernung: 160 km F/A. Am Vormittag legt die Fähre nach Piräus ab. Nach ca. 4,5-stündiger Überfahrt erreichen Sie den Hafen Athens. 9. Tag, Heimreise F. Heute nehmen Sie Abschied von Athen. Rückflug nach Frankfurt und abschließend „Haustür-Transfer“.

Leistungen:

- „Haustür-Transfer“ und Transfer zum und vom Flughafen Frankfurt
- Lufthansa-Flug Frankfurt-Athen-Frankfurt inkl. aller Steuern, Gebühren und Zuschläge (Stand 04/2021)
- 1 Gepäckstück bis 23 kg
- Transfers Flughafen Athen-Hotel
- Rundreise im modernem, klimatisierten Reisebus lt. Programm
- 4 Fährüberfahrten
- Durchgehende Reiseleitung ab/bis Athen
- Kleines Fläschchen Ouzo
- Kitro-Likör-Probe auf Naxos
- 8 x Übernachtung mit Halbpension als 3-Gang-Abendessen oder Buffet in Hotels der guten und gehobenen Mittelklasse od. besser
- Zimmer mit Dusche oder Bad/WC
- Ausführliches Reiseprogramm je Zimmer
- Reiseleitung DECHANT-Kulturreisen

Reisepreise pro Person:

im Doppelzimmer	1.980 €
Einzelzimmer-Zuschlag	285 €

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Weitere Mahlzeiten und Getränke
- Persönliche Ausgaben

Mindestteilnehmerzahl 18, max. 25 Reisegäste